

**Amsler Storen**  
Stefan Zwahlen  
Seestrasse 18  
3600 Thun

Tel. 033 336 54 64  
Fax 033 336 54 66  
Mob. 079 818 92 79

MWST-Nr. CHE-112.168.948  
IBAN CH98 0870 4016 1000 8550 1

info@amslerstoren.ch  
www.amslerstoren.ch

## Sicherheitshinweise und Warnungen

Unsere Sonnenstoren entsprechen den vorgeschriebenen **Sicherheitsbedingungen**. Ein unsachgemässer Gebrauch kann jedoch zu Schäden an Personen und Sachen führen.

Lesen Sie die **Gebrauchsanweisung** aufmerksam durch, bevor Sie unsere Sonnenstoren in Betrieb nehmen. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden am Produkt. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig auf. Geben Sie diese bei Wohnungswechsel weiter.

Die **Bedienung** darf nur durch instruierte Personen erfolgen. Kinder dürfen nicht mit Sonnenstoren oder deren Bedienungselementen spielen. Fernbedienungen sind von Kindern fernzuhalten.

Beim **Auf- oder Abfahren** der Sonnenstoren darf nicht in bewegte Teile eingegriffen werden. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass Kleidungsstücke oder Körperteile nicht erfasst und aufgewickelt werden.

**Beschädigte Sonnenstoren** dürfen nicht weiterverwendet werden, sondern sind umgehend durch qualifizierte Fachkräfte und nur mit Original-Ersatzteilen zu reparieren. Bei **Wartungsarbeiten** wie Fassaden- oder Glasreinigung sind Sonnenstoren mit elektrischem Antrieb vom Versorgungsnetz zu trennen. Das Gleiche gilt bei Reinigungen oder Reparaturen an den Sonnenstoren selber.

**Elektroanschlussarbeiten** dürfen nur durch Elektrofachkräfte ausgeführt werden. Elektroteile, die aufgrund von Beschädigungen offen liegen, dürfen nicht berührt werden (z.B. Kabel, Steuerungskomponenten).

Abgefahrene Sonnenstoren gewährleisten **keinen Schutz** gegen Einbruch und gegen das Herausfallen aus einem geöffneten Fenster. Bei Ganzmetallsonnenstoren die explizit mit Einbruchschutz ausgestattet sind, gelten andere Werte.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieses Merkblatts oder anderer Begleitdokumente entstehen, **erlischt jede Gewährleistung**.

**Amsler Storen**  
Stefan Zwahlen  
Seestrasse 18  
3600 Thun

Tel. 033 336 54 64  
Fax 033 336 54 66  
Mob. 079 818 92 79

MWST-Nr. CHE-112.168.948  
IBAN CH98 0870 4016 1000 8550 1

info@amslerstoren.ch  
www.amslerstoren.ch

## Bedienung und Wartung von Sonnenstoren

**Sonnenstoren mit manuellem Antrieb** werden mit einer Gelenkkurbel betätigt. Die Kurbel ist immer mit beiden Händen an den dafür vorhergesehenen Griffen anzufassen. Beim Erreichen der mechanischen Endbegrenzung darf nicht mit Gewalt weitergedreht werden.

**Sonnenstoren mit elektrischem Antrieb** werden über lokale oder zentrale Wandschalter oder Handsender mit Auf-/Stopp-/Ab-Tasten betätigt. Fehlt eine Stopp-Taste, so wird der Antrieb durch eine kurze Betätigung der Gegenrichtungstaste gestoppt.

Bei starkem **Wind oder Hagel** müssen Sonnenstoren rechtzeitig hochgefahren werden. Für elektrisch betätigte Sonnenstoren wird eine Steuerung mit integrierter Windüberwachung empfohlen.

Bei **Vereisung** dürfen Sonnenstoren nicht betätigt werden. Steuerungen ohne Eiswarnung müssen im Winter abgestellt werden.

Beim Abfahren der Sonnenstoren ist darauf zu achten, dass sich **keine Hindernisse im Bewegungsreich der Fallstange** befinden.

Im Auftrag des VSR wurden bei der EMPA diverse, im Haushalt und von Reinigungsinstituten üblicherweise eingesetzte Reinigungsmittel getestet.

Dabei zeigte sich, dass der grösste Teil der Reinigungsmittel bei der üblichen Wassertemperatur (ca. 60°) Veränderungen der Lackoberflächen bis zum Ablösen des Lacks sowie Korrosionserscheinungen hervorrief. Schadhaf ist vor allem das Eintrocknen lassen von Reinigungsmitteln auf der Lackoberfläche.

Zur **Reinigung der Sonnenstorenmechanik** ist handwarmes Wasser zu verwenden, dem ein stark verdünntes und mildes Reinigungsmittel zugegeben wird. Dieses wird mit einem feinen Lappen oder einem Schwamm auf die Lamellen aufgetragen und der Schmutz wird sorgfältig weggerieben. Anschliessend müssen die Lamellen unbedingt mit reinem Wasser gut nachgespült werden. Nicht verwendet werden dürfen alkalische, säurehaltige oder abrasiv wirkende Reinigungsmittel sowie Hochdruckabdampfmethoden!

Zur **Reinigung des Sonnenstorenstoffes** leichte Verschmutzungen ausbürsten oder durch sanftes Staubsaugen entfernen. Bei hartnäckigen Verschmutzungen verwenden Sie am besten eine neutrale Seifenlauge (Höchsttemperatur 30°). Die Seifenlauge tragen Sie auf die verunreinigten Stellen auf, bürsten diese sanft ein, lassen das Ganze ca. 5 Minuten einwirken und spülen die Stellen dann mit reichlich warmem Wasser ab. Lassen Sie den Sonnenstorenstoff, bevor Sie die Sonnenstore einrollen, wieder vollkommen trocknen! Verwenden Sie keine Lösungsmittel sowie aggressive Waschmittel. **Ölige Verschmutzungen oder Vogelkot** können Sie einfach wegradieren! Dazu benutzen Sie einen acrylfarbenen (durchsichtigen) Radiergummi. Einfach die trockene Stelle mit dem Radiergummi bearbeiten. Sonnenstorenstoffe sollen **nicht chemisch** gereinigt werden, da sonst die Appretur und Imprägnierung zerstört wird.

Sonnenstorenstoffe sind mit einem **wasserabweisenden Finish** imprägniert. Sie bleiben bei Nutzung nach Herstellervorgaben, sowie einer Neigung von mindestens 14° während eines kurzen und leichten Regenschauers wasserbeständig. Bei starken Regen oder längeren Nässeperioden muss die Sonnenstore, um Schäden zu vermeiden, geschlossen bleiben. Ein nass gewordenes Tuch muss unbedingt zum Trocknen ausgefahren werden um Stockflecken zu vermeiden.

Sonnenstoren sind regelmässig auf **Anzeichen von Verschleiss** zu überprüfen. Allfällige Mängel sind sofort durch qualifizierte Fachkräfte zu beheben.